

Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Lebus

Sitzungstermin: Donnerstag, den 17.05.2018
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:55 Uhr
Sitzungsort: Kulturhaus, Kietzer Chaussee 1, 15326 Lebus

Anwesend:

Vorsitzender
Herr Peter Heini

Stadtverordnete
Herr Michael Buchheim
Frau Monika Fritz
Herr Detlev Frye
Herr Wolfgang Gerlach
Herr Frank Guderian
Herr Michael Karcher
Herr Dr. Joachim Naumann
Herr Urs Walter
Herr Andreas Weber

Einwohner
3 Einwohner

Märkische Oderzeitung
Frau Ines Weber-Rath

Amtsverwaltung
Herr Heiko Friedemann
Frau Iris Frackowiak

Schriftführung
Frau Undine Schulz

Nicht anwesend:

Stadtverordnete

Herr Enrico Bonack
Herr Stefan Prescher
Herr Sebastian Schulz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschriften öffentlicher Teil vom 07.03.2018 und vom 22.03.2018
 - 1.5. Auswertung der Niederschriften öffentlicher Teil vom 07.03.2018 und vom 22.03.2018
2. Einwohneranfragen
3. Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung der Vorschlagsliste der Stadt Lebus für die Schöffenwahl 2018 (SL/756/2018)
4. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung zur Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadt Lebus für das Kulturhaus Lebus (SL/755/2018)
5. Beratung und Beschlussfassung zur Satzung der Stadt Lebus über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Platzes in einer Kindertagesstätte (Kitasatzung) (SL/748/2018)
6. Beratung und Beschlussfassung zur Friedhofssatzung der Stadt Lebus (SL/757/2018)
7. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

8. Einwendungen gegen die Niederschriften nicht öffentlicher Teil vom 07.03.2018 und vom 22.03.2018
9. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 22.03.2018
10. Beratung und Beschlussfassung zur Grundstücksveräußerung Gemarkung Lebus, Flur 8, Flurstück 88 und 91 (Teilflächen) (SL/753/2018)
11. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

Herr Heint

- dankt Herrn Dr. Naumann für seine Arbeit als amtierender ehrenamtlicher Bürgermeister

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Stadtverordneten frist- und ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

Herr Dr. Naumann

- stellt den Antrag, das Thema Park Wulkow unter einem gesonderten Tagesordnungspunkt – nicht unter „Sonstiges“ – zu behandeln

Die Mitglieder beraten. Herr Friedemann und Herr Gerlach werden dazu informieren. Da Bürger nicht explizit zu diesem Thema eingeladen wurden, soll unter „Sonstiges“ darüber beraten werden.

Herr Dr. Naumann nimmt seinen Antrag vor Abstimmung zurück.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 13 Stadtverordneten sind 10 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschriften öffentlicher Teil vom 07.03.2018 und vom 22.03.2018

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschriften öffentlicher Teil vom 07.03.2018 und vom 22.03.2018

Niederschrift vom 07.03.2018

Herr Friedemann

- am 07.03.2018 hat die SVV eine Änderung zur Niederschrift vom 07.12.2017 beschlossen
- er weist darauf hin, dass es eine Gegendarstellung von [REDACTED] zur Erweiterung der Niederschrift vom 07.03.2018 gibt
- Gegendarstellung wurde an alle Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnisnahme übersandt
- Handlungsoptionen seinerseits bestehen nicht

Die Mitglieder beraten.

Herr Frye

- stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung
 - o rät ab, die Gegendarstellung zu diskutieren, um der Stadt Lebus im Falle einer Klage keine Rechtsnachteile bei einer Auseinandersetzung zu verschaffen
 - o Gegendarstellung wurde von allen zur Kenntnis genommen, soll abgewartet werden

Dem Antrag wird zugestimmt.

Niederschrift vom 22.03.2018

Die Auswertung ist allen Mitgliedern per E-Mail zugegangen.

2. Einwohneranfragen

Keine.

3. Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung der Vorschlagsliste der Stadt Lebus für die Schöffenwahl 2018 (SL/756/2018)

Frau Frackowiak erläutert die Beschlussvorlage

Herr Weber

- an der Überprüfung der Vorschlagsliste von Seiten des Amtes wird nicht gezweifelt
- hätte die Personen auf der Vorschlagsliste gern kennengelernt, um mit speziellen Fragen - z. B. Wie stehen Sie zum Jugendstrafrecht? - einschätzen zu können, ob diese Personen für das Amt geeignet sind

Frau Frackowiak

- es handelt sich hier um Schöffen für das Amts- und Landgericht für Erwachsenenstrafrecht
- Jugendschöffen werden vom Kreistag vorgeschlagen
- wenn die Liste beschlossen ist, wird die Auslegung bekannt gemacht und die Liste zur Einsichtnahme im Amt ausgelegt, dort kann sie jeder Bürger einsehen, erst dann geht die Vorschlagsliste zum Amtsgericht zum Wahlakt

Herr Frye

- auf Kreisebene ist die Zahl sehr viel größer, keine Chance, alle Bewerber kennen zu lernen
- appelliert, diese Vorschläge in die nächste Instanz zu beschließen, um das Ehrenamt anzuerkennen
- Schöffen sind Berater des Richters, die mit Menschenverstand urteilen

Beschluss-Nr.: 09-05/2018

Die Stadtverordnetenversammlung Lebus beschließt die vorliegende Vorschlagsliste mit den Kandidaten der Stadt Lebus für die Wahl und Berufung der ehrenamtlichen Richter in der ordentlichen Gerichtsbarkeit im Jahr 2018 (Anlage 1).

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 3

4. Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung zur Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadt Lebus für das Kulturhaus Lebus (SL/755/2018)

Frau Fritz erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr.: 10-05/2018

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lebus beschließt die 1. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung der Stadt Lebus für das Kulturhaus Lebus gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

5. Beratung und Beschlussfassung zur Satzung der Stadt Lebus über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Platzes in einer Kindertagesstätte (Kitasatzung) (SL/748/2018)

Frau Frackowiak

- Erläutert die Beschlussvorlage
 - o KAG wird in Präambel nicht mehr zitiert
 - o Satzung muss rückwirkend zum 01.01.2013 in Kraft treten, um einen Heilungseffekt zu gewährleisten
 - o § 3 Abs. 7 ist unterteilt in Tabellen 1, 2, 3 (bis 31.08.2017), Tabellen 4, 5, 6 (ab 01.09.2017)
 - o beitragsfreie Monat bis 31.08.2017, ab 01.09.2017 = 12 Monatsraten

- Zahlung des Essengeldes direkt auf ein vom beauftragten Essensanbieter benanntes Konto
 - wurde empfohlen, da in 3 Kitas verschiedene Methoden verwandt werden

Herr Friedemann

- es wird durch die Rückdatierung kein neuer Tatbestand geschaffen, es soll geheilt, Rechtssicherheit erlangt werden, daher ist dies möglich

Herr Guderian

- fragt an, wie sich der Beschluss zum Beispiel auf eine Familie mit 2 Kindern auswirkt

Herr Friedemann

- Beschluss hat keine finanziellen Auswirkungen, soll lediglich Rechtssicherheit schaffen, um mögliche Rückzahlungsansprüche gegen die Stadt Lebus abwehren zu können

Frau Frackowiak

- bietet an, noch einmal eine Kitasatzung für die Zukunft zu entwickeln

Herr Walter

- mit den Eltern zusammen setzen, um eine lineare Anpassung zu besprechen

Frau Fritz

- in letzter Stadtverordnetenversammlung empfohlen, die Beschlussvorlage zurück zum Sozialausschuss zu verweisen
- Könnte der Satz: „Auf Verlangen der Stadt Lebus hat die Zahlung des Essengeldes direkt auf ein vom beauftragten Essensanbieter benanntes Konto zu erfolgen.“ aus der Satzung genommen werden, ohne dass Schaden entsteht?

Herr Friedemann

- dies ist gelebte Praxis, in der Vergangenheit wurde es so gemacht, ohne dass es in der Satzung steht
- wenn es in Zukunft anders gehandhabt werden soll, muss diskutiert werden, dann müssen Bescheide versandt werden

Herr Gerlach

- der Satz sollte so bestehen bleiben, eine einheitliche Regelung sollte gemacht werden, der Stadt entstehen keine Kosten durch den Beschluss und es ist rechtssicher

Frau Fritz

- mit wem haben die Eltern einen Vertrag für das Mittagessen?

Frau Frackowiak

- die Eltern haben einen Vertrag mit dem Caterer geschlossen

Beschluss-Nr.: 11-05/2018

Die Stadtverordnetenversammlung Lebus beschließt die Satzung der Stadt Lebus über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Platzes in einer Kindertagesstätte (Kitasatzung – KitaS) (Anlage) rückwirkend zum 01.01.2013.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 1

6. Beratung und Beschlussfassung zur Friedhofssatzung der Stadt Lebus (SL/757/2018)

Nach Klärung einiger Verständnisfragen wird die Beschlussvorlage zur Abstimmung gestellt.

Beschluss-Nr.: 12-05/2018

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lebus beschließt die Friedhofssatzung der Stadt Lebus gemäß Anlage.

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 0

7. Sonstiges

Park Wulkow

Herr Friedemann

- hohe mediale Aufmerksamkeit (RBB berichtete, Presseanfragen)
- unter Anregung von Frau Fortunato am 15.05.2018 Beratung einberufen
- Übergabe der dort präsentierten Präsentation an alle Abgeordneten
- Problem 1: Beginn der Brutschutzzeitregelung, Ausnahmegenehmigung möglich
 - o über 100 Bäume müssen gefällt werden, die nicht mehr standsicher sind
 - o Park ist Boden- und Naturschutzdenkmal (immer 2 Ausnahmegenehmigungen erforderlich)
- Problem 2: bei Beauftragung von Firmen ca. 100.000,00 € Kosten
 - o eventuell Lottomittel (über Naturschutzprojekt)
 - o Initiativen in Richtung Ländlicher Förderung laufen
 - o 10.000,00 € im laufenden Budget vorhanden, dann muss Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft beraten
- die vorab vom RBB gestellten Fragen werden an alle mit Beantwortung verteilt

Herr Gerlach

- mit der Unteren Naturschutzbehörde wurde ein Konsens gefunden, ein gewisser Bereich soll so schnell wie möglich wieder hergestellt werden (in diesem Bereich nur 16 schadhafte Bäume)
- Bäume sind durch Gutachter bereits gekennzeichnet
 - o mit S markiert = Stadtarbeiter
 - o mit X markiert = Firma
- Protest von Wulkower Bürgern, dann wurden die Medien aufmerksam, Stadtarbeiter wollten bereits anfangen, durch Öffentlichkeit nur Verzögerungen

Herr Frye

- Gibt es eine Möglichkeit auf Kreisebene Unterstützung zu bekommen?

Herr Friedemann

- eventuell Vermittlung zu Förderungen, nimmt den Auftrag mit
- bis 2016 gab es Fonds für notleidende Kommunen, ab 2020 soll es diesen Fonds wieder geben

Herr Buchheim

- durch Biberschaden mussten 7000,00 € für Straßenreparaturarbeiten bereitgestellt werden
- es hätte nur ein Antrag an den Landrat gestellt werden müssen, dann hätte die Stadt das Geld erhalten, stattdessen wurde ein Antrag an die Naturschutzbehörde gestellt, die dafür nicht zuständig ist

Herr Guderian

- bittet darum, dass gleichlautendes Schreiben noch einmal an den Landrat zu stellen, um das Geld zu erhalten

Herr Gerlach

- Priorität wurde nun gesetzt, Kräfte bündeln, Park muss wieder hergestellt werden

Herr Friedemann

- es wird kontinuierlich, so wie es möglich ist, abgearbeitet

Familienfreundliche Gemeinde

Herr Walter informiert

- Einladung zur morgigen Auszeichnungsveranstaltung in Potsdam „Familienfreundliche Gemeinde“
- bedankt sich bei Frau Malke, den Kitas und allen Beteiligten

Jugendclub Mallnow

Herr Walter

- Besichtigungstermin am 16.05.2018 mit Frau Neidhardt und Mitarbeiter des Amtes
- Räumlichkeit in Mallnow vorhanden
- es soll zum Herbst ein Anlaufpunkt/ein Raum zur Nutzung für die Jugendlichen geschaffen werden
- angedacht ist der Raum im Kulturhaus, keine Einwände von Frau Neidhardt

Trauerhalle Mallnow

Herr Karcher

- bittet aus gegebenem Anlass dies im nicht öffentlichen Teil zu behandeln – keine Einwände -

Modellregion

Herr Frye

- der Amtsdirektor wurde beauftragt, auf die Namensänderung der Oderlandregion einzuwirken, wie ist der Sachstand

Herr Friedemann

- gab im Vorfeld einige Gespräche, Brief an Oderlandregion wurde versandt, konkrete Reaktionen gab es daraufhin noch nicht
- die gemeinsame Erklärung der Oderlandregion, vor der Verwaltungsstrukturreformdebatte soll noch einmal an alle verteilt werden

Spielplatz

Frau Fritz informiert

- am 22.05.2018, 15.00 Uhr wird der Spielplatz in Wüste Kunersdorf eingeweiht

Fachausschüsse

Frau Frackowiak

- Anfrage zu Fraktion Bürger für Lebus, die Sitze, die ihnen zustehen, in den Fachausschüssen wieder neu zu besetzen, um Beschlussfähigkeit zu gewährleisten
- wird mitgeteilt, soweit Mitglieder der eigenen Fraktion nicht zur Verfügung stehen, gibt es eventuell Vorschläge aus der Stadtverordnetenversammlung

Ehrenamt

Herr Dr. Naumann

- fragt an, wie weiter mit der Förderung des Ehrenamtes verfahren wird

Frau Frackowiak

- Thema soll im nicht öffentlichen Teil behandelt werden, da 5 Vorschläge vorliegen

Herr Heini

- bedankt sich bei den Stadtverordneten für die Wahl zum ehrenamtlichen Bürgermeister
- bedankt sich für die Unterstützung und hofft auf eine gute Zusammenarbeit

Peter Heini

Vorsitzender

der Stadtverordnetenversammlung Lebus